

Löwenzahnsaft ursächlich der Bildung von Gallensteinen entgegenwirkend.

#### Gliederkälte:

Weißdornsaft, Schafgarbensaft, Spinatsaft.

Weißdornsaft verstärkt die Herzarbeit, normalisiert physiologische Blutdruckschwankungen, wirkt durchblutungsfördernd; Schafgarbensaft wirkt entspannend und anregend auf die Blutzirkulation; Spinatsaft ist blutbildend.

#### Halsschmerzen: bei Erkältung

Salbeisaft, Kamillensaft.

Salbeisaft zum Gurgeln, desinfiziert, wirkt zusammenziehend und reinigend; Kamillensaft wirkt schmerzlösend.

#### Harntreibende Pflanzensäfte:

Selleriesaft, Bohnensaft.

Starke Entwässerung über die Niere.

#### Hautunreinheiten:

Blutreinigungskur mit den Säften von Löwenzahn, Brennessel und Sellerie; allgemein stoffwechsellanregend, schlackenlösend und ausscheidend.

#### Heiserkeit:

Spitzwegerichsaft und Salbeisaft.

Spitzwegerichsaft (entzündungswidrig), Salbeisaft zur Desinfektion, auch als Gurgelmittel.

#### Herzbeschwerden (nervöse):

Weißdornsaft, Schafgarbensaft, Baldriansaft.

Erhöhung des Blutzuflusses zum Herzen durch Weißdornsaft, Unterstützung der Arbeitsfähigkeit, normalisiert Blutdruckschwankungen. Schafgarbensaft für die „Hygiene“ der Blutgefäße.

#### Hexenschuß, Ischias:

Birkensaft, Brennesselsaft, Wacholderextrakt.

Birkensaft, Brennesselsaft stoffwechsellaktiv, Wacholderextrakt stoffwechsellanregend.

#### Kopfschmerzen:

Wermutsaft.

Wermutsaft (magenstärkend), Unterstützung der Magenarbeit, dadurch bei magenbedingten Kopfschmerzen und Migräne wirksam.

#### Krämpfe des Magens und Darms:

Gänsefingerkrautsaft, Wermutsaft.

Ersteres krampflösend, letzteres magenstärkend.

#### Leberbeschwerden, funktioneller Art:

Löwenzahnsaft, Schwarzrettichsaft, Brunnenkressesaft.

Löwenzahnsaft leberanregend, funktionsstärkend, gallenflußfördernd, Schwarzrettichsaft entspannend auf die Gallenwege, gallenflußfördernd, Brunnenkressesaft reinigend, ausscheidend.

#### Magenkatarrh:

Wermutsaft, Schafgarbensaft.

Wermutsaft – ein Tonikum für den Magen; Schafgarbensaft wirkt beruhigend, besitzt krampflösende Kraft.

#### Magensäure (zu viel):

Kartoffelsaft.

Beruhigung der Magendrüsen, Senkung der Magensaftabsonderung.

#### Magensäure (zu wenig):

Wermutsaft.

Anregung der Magendrüsen.

#### Migräne, wenn magenbedingt:

Wermutsaft.

Bitterstoffwirkung über den Magen.

#### Mundgeruch, übler:

Wermutsaft.

Verdauungsfördernd, magenreinigend.

#### Nervenregung:

Rosmarinsaft, Melissensaft.

Kreislauf- und Nervenwirksamkeit.

#### Nervenberuhigung:

Baldriansaft.

Allgemein beruhigend und dämpfend.

#### Nervenschwäche:

Johanniskrautsaft, Hafersaft.

Nervenwirksame, aufbauende rote Bestandteile des Johanniskrautsaftes; Hafersaft – Basis zur Nervenstärkung.

#### Nervosität:

Baldriansaft, Johanniskrautsaft.

Beruhigung des Nervensystems durch Baldriansaft und kurmäßige Nervenstärkung durch Johanniskrautsaft.

#### Rekonvaleszenz:

Rote-Bete-Saft.

#### Rheumatismus:

Birkensaft, Brennesselsaft, Wacholderextrakt.

Die ersten beiden sind stoffwechsellaktiv, und der Wacholderextrakt wirkt stoffwechsellanregend.

#### Schlafstörungen:

Baldriansaft.

Ausgesprochen beruhigend und schlaffördernd. Auch bei längerem Gebrauch voll wirksam und unbedenklich.

#### Sodbrennen:

Kartoffelsaft.

Wirkt dämpfend auf die Magensaftdrüsen.

#### Stuhlverstopfung:

Manna-Feigen-Sirup.

Kombination von Manna- und Feigenzucker. Anregend auf die Dickdarmbewegung.

#### Übererregbarkeit (Abmagerung):

Wolfstrappsaft, Baldriansaft.

Dämpfung und Ruhigstellung durch ersteres, Beruhigung des Nervensystems durch Baldrian.

#### Venenstärkung:

Schafgarbensaft, Weißdornsaft, Bohnensaft.

Schafgarbensaft erhöht den venösen Kreislauf; Weißdornsaft unterstützt die Herzarbeit; Bohnensaft ist speziell ausscheidend, venenstärkend.

#### Verdauungsbeschwerden:

Wermutsaft, Brunnenkressesaft, Manna-Feigen-Sirup.

Magenstärkender Wermutsaft, Förderung der Ausscheidung durch Brunnenkressesaft.

#### Verstopfung:

Manna-Feigen-Sirup.